



Musterbrief:

Energieliefervertrag – Aufnahme in die Grundversorgung

[Verhandlungen und Abschluss von Verträgen, z. B. an der Haustür, per Internet, E-Mail, SMS, Telefonanrufe oder Brief]

Stand: Oktober 2026

So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Kopieren Sie den Text (unterhalb der roten Linien – von „Absender“ bis „Unterschrift“) in ein Textverarbeitungsprogramm (etwa Microsoft Word, Open Office) oder in eine E-Mail.
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Angaben – etwa Absender, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll sowie weitere erforderliche Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter. Unterschreiben Sie den Brief per Hand, wenn Sie ihn per Post versenden.
3. Schicken Sie diesen Brief per Post (Einwurfeinschreiben) und/oder E-Mail an das Unternehmen/den Anbieter.

Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.

ab hier Text bitte kopieren

(Absender:)
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An:
Name und Anschrift des Unternehmens / Anbieters

Datum

Gasliefervertrags (alternativ: Stromliefervertrags) vom
Vertrags-Nr. (alternativ: Kunden-Nr.)

(Falls vorhanden:)**Ihr Schreiben vom** (Datum des Mitteilungsschreibens vom Grundversorger)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich meinem bisherigen Stromvertrag (*alternativ*: Gasvertrag) durch eine Sonderkündigung zum (*Datum*) beendet habe. Ich habe keinen neuen Sondervertrag abgeschlossen und möchte daher in die Grundversorgung aufgenommen werden.

Optional: Bei Einstufung in die Ersatzversorgung

Mit Schreiben vom (*Datum*) haben Sie mir mitgeteilt, dass ich zum (*Datum des Belieferungsstarts*) von Ihnen im Rahmen der Ersatzversorgung beliefert werde. Diesem Vorgehen widerspreche ich hiermit ausdrücklich. Ich habe meinen ehemaligen Versorgungsvertrag durch Wahrnehmung meines Sonderkündigungsrechts nach einer Preiserhöhung zum (*Datum*) beendet.

Nach § 36 Abs. 1 S. 1 EnWG sind Sie als regionaler Grundversorger verpflichtet, jeden Haushaltskunden in Ihrem Liefergebiet im Rahmen der Grundversorgung zu versorgen.

Nur in Ausnahmefällen erfolgt eine Einstufung in die Ersatzversorgung.

Ein solcher Ausnahmefall liegt hier nicht vor. Die Bundesagentur geht für diesen Fall ebenfalls vom Zustandekommen eines Grundversorgungsvertrages aus.

Ich bestehe daher auf die Erfüllung Ihrer Grundversorgungspflicht und möchte Sie dazu auffordern, mir schriftlich zu bestätigen, dass ich ab dem (*Datum*) in die Grundversorgung aufgenommen werde/wurde.

Ihrer Antwort sehe ich bis zum (*Datum in 2 Wochen*) entgegen.

Sollten Sie sich hierzu nicht mehr melden, behalte ich mir vor, einen Antrag zur Klärung bei der Schlichtungsstelle Energie e.V. zu stellen.

Zudem werde ich die Bundesnetzagentur in Kenntnis setzen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)